

**kaufmännischer
verband**

*gemeinsam sind wir zukunft.
in baselland.*



Geschäftsbericht

Verbandsjahr 2025

Inhaltsverzeichnis

3	3	Vorwort
4	4	Tätigkeitsbericht 2025
6	6	Verband
	6	Aktivitäten / Highlights im 2025
	10	Vorstand
	11	Vertretungen in Gremien
	12	Protokoll der 129. Generalversammlung
14	14	Jahresrechnungen
	14	Jahresrechnung zusammengefasst
	20	Jahresrechnung Schulen kvBL
	22	Jahresrechnung Kaufmännischer Verband Baselland
	24	Bericht Revisionsstelle
25	25	Schulen kvBL
	25	Jahresbericht
	26	Leitung / Organigramm
	27	Bildung
	28	Zahlen und Fakten
29	29	Weiterbildung
	29	Jahresbericht kv pro AG
30	30	Mitglieder
	30	Mitgliederentwicklung
	32	Unterstützende Firmen
	33	Ehrenmitglieder
34	34	Verein des KVBL
	34	Jahresbericht TTC KV Liestal

Impressum

Geschäftsbericht 2025

Gesamtverantwortung
Kaufmännischer Verband Baselland
Gestadeckplatz 8
4410 Liestal
+41 61 926 70 10
info@kfmv-baselland.ch

Redaktion
Beatrice Widmer, Leitung Geschäftsstelle

Gestaltung
kreatelier marina hobi, 4433 Ramlinsburg



Die richtige Ausbildung – eine Investition in unsere Zukunft

Nach der obligatorischen Schule stehen junge Menschen vor einem wichtigen Schritt für ihre Zukunft. Entscheiden sie sich für eine berufliche Grundbildung oder eine weiterführende Schule. Falls die Jugendlichen den Weg für eine Lehre einschlagen ist herauszufinden, wo ihre Leidenschaften und Fähigkeiten liegen. Geht es eher in eine handwerkliche oder die kaufmännische Richtung? Kommt eine weiterführende Schule in Betracht, ist der passende Bildungsgang zu wählen, ob Gymnasium, FMS oder die WMS. Und kann keine Anschlusslösung gefunden werden, gibt es die sehr wichtigen Brückenangebote.

Diese wichtige Entscheidung muss in jungen Jahren getroffen werden. Dank der Durchlässigkeit unseres Bildungssystems, das es ermöglicht zwischen verschiedenen Bildungswegen zu wechseln, ist es aber nicht unbedingt eine Entscheidung für das ganze Leben.

Sind wir doch glücklich, dass in der Schweiz grundsätzlich jeder junge Mensch seine Wunsch- ausbildung absolvieren kann, sofern er die notwendigen Qualifikationen mitbringt.

Wie weit soll nun der Staat diese Entscheidungsfreiheit mit Lenkungsmaßnahmen beeinflussen? Sollte der Staat nicht eher geeignete Rahmenbedingungen zur Verfügung stellen, um eine möglichst vielseitige Ausbildungslandschaft zu ermöglichen? Ausbildung kostet Geld, das ist richtig. Dieses Geld ist keine Kostenrechnung, sondern eine Investition für unsere gemeinsame Zukunft.

Als Kaufmännischer Verband sind wir Träger von zwei Ausbildungsangeboten, die sich vermeintlich konkurrenzieren, der kaufmännischen Lehre und der Wirtschaftsmittelschule. Dieses Nebeneinander der beiden Ausbildungsrichtungen ist keine Konkurrenz, sondern eine notwendige und sinnvolle Ergänzung. Die beiden Ausbildungsrichtungen sprechen unterschiedliche Jugendliche an. Auch die Wirtschaft als Abnehmer der zukünftigen Fachkräfte ist an beiden Ausbildungsrichtungen interessiert. Wir sind stolz, dass wir beide Bildungswege unter einem Dach anbieten können.

Ermöglichen wir den Jugendlichen also auch weiterhin diese Wahlfreiheit und schränken wir sie nicht weiter ein – zu unserem aller Wohl und für eine weiterhin innovative und starke Wirtschaft in der Region.

Urs Hofmann
Präsident



Tätigkeitsbericht 2025

Kaufmännischer Verband Baselland

Liebe Leserinnen und Leser
Liebe Mitglieder des Kaufmännischen Verbands
Baselland

Das vergangene Jahr hat politisch leider keine wesentliche Entspannung gebracht. Die Krisenherde bestehen weiterhin, auch wenn sich teilweise mögliche Entspannungen abzeichnen mögen. In einzelnen Ländern gewinnen die extremen politischen Ansichten wieder vermehrt Anhänger. Auch die Wahl des

neuen US-Präsidenten hat die Welt politisch und wirtschaftlich verändert. Die unterschiedlichen Machtblöcke beginnen sich wieder zu formieren. Die Macht des Stärkeren wird leider zunehmend zur Realität.

Das vergangene Jahr war aber auch geprägt von rasanten technologischen

Entwicklungen, insbesondere mit dem Megatrend Künstliche Intelligenz (KI). Die digitale Transformation hat enormen Einfluss auf die Berufswelt und verändert Unternehmen, Arbeitsabläufe und ganze Branchen grundlegend und ist auch in der Bildung an unseren Schulen ein Fokusthema.

Mit unseren Aktivitäten haben wir uns mit den Aktualitäten auseinandergesetzt, uns für attraktive Bildungsmöglichkeiten eingesetzt und uns für die Arbeitnehmenden im Kaufmännischen Umfeld engagiert.

Übernahme neue Leitung Schulen kvBL

Im Berichtsjahr hat Ramon Wardak die Leitung der Schulen kvBL übernommen. Der langjährige Leiter Rolf Schweizer hat sich in den Ruhestand verabschiedet.

Dank der guten und bedarfsgerechten Einführung in die neue Funktion konnte Ramon Wardak sehr erfolgreich in seine neue Funktion starten.

Anlässe

Unser Sommerapéro «Über den Dächern» fand am 26. August unter freiem Himmel statt. Bei schönstem Sommerwetter bot der Anlass Gelegenheit für wertvolle Kontakte und anregende Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Behörden, Schulen und Verbänden.

Der Podiums Anlass am 22. Oktober stand unter dem Thema «Kaufmännische Berufe im KI-Zeitalter». Das hochkarätige Podium mit Vertretern aus Forschung, Wirtschaft und Bildung diskutierten über Chancen und Risiken der Künstlichen Intelligenz für die Kaufleute. Das Interesse war gross und die Experten auf dem Podium gaben den rund 130 Gästen neue Denkanstösse mit auf den Weg.

Mehr zu beiden Anlässen lesen Sie in den ausführlichen Berichten nach.

Bildung

KI und Digitalisierung bildeten ebenfalls zwei Schwerpunkte an den Schulen kvBL. Wir sind überzeugt, dass wir mit den Reformen im kaufmännischen Bereich und im Detailhandel auf dem richtigen Weg sind. Beide Berufsbildungen legen einen Fokus auf die digitale Transformation und bringen die Ausbildungen dadurch nahe an die Entwicklungen in der Arbeitswelt.

Weiter wurde die Strategie der Schulen kvBL in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Kaufmännischen Verbands neu erarbeitet und den heutigen Anforderungen einer modernen Bildungsinstitution angepasst. Die Thematiken Digitalisierung und Digitalität sind heute ein massgebender Teil der Strategie.

Unser Grundbildungsangebot

Die Kaufmännischen Berufe sind bei jungen Menschen nach wie vor sehr beliebt, die Schülerzahlen sind weiterhin steigend. Unser Bildungsangebot in der Grundbildung mit der Kaufmännischen Berufsfachschule, der Wirtschaftsmittelschule (WMS) und der Berufsfachschule für Detailhandel bietet den Jugendlichen ein breites Spektrum für eine Berufsbildung an. Die Jugendlichen können sich für einen Weg entscheiden, der ihren Stärken am besten ent-

**Bildung
stärken**



spricht, sei es eine weiterführende Schule wie die WMS anzustreben oder ihre praktischen Fähigkeiten in eine Berufslehre einzubringen. Alle Ausbildungswege ergänzen sich gegenseitig und sind wichtig für eine attraktive Bildungslandschaft.

Stand Überführung ZBA

Die Überführung des Zentrums für Brückenangebote BL (ZBA) an den Kanton war im Berichtsjahr ein zentrales Thema. Gemeinsam mit Vertretenden des Kantons Basel-Landschaft arbeiten wir daran, dass die Überführung erfolgreich gelingt. Der Vorstand hat sich beim Kanton zudem stark für die Mitarbeitenden des ZBA eingesetzt und konnte mit dem Personalüberleitungsvertrag die bestmöglichen Bedingungen zu Gunsten der Mitarbeitenden aushandeln. Trotz Abgängen von Schulleitungsmitgliedern beim ZBA sind wir zuversichtlich, dass der Übergang gelingt. Wir haben auch in dieser anspruchsvollen Zeit weiterhin ein engagiertes Team in Muttenz.

Weiterbildungsangebot

Unsere gemeinsame Tochter mit KV Basel, die kv pro AG, hat weiter laufende Optimierungen an der Organisation vorgenommen. Das Weiterbildungsangebot orientiert sich konsequent an den Bedürfnissen der Wirtschaft und wird laufend weiterentwickelt.

Investitionen in die Schulgebäude

Die Gebäude der Schulen kvBL in Liestal wurden laufend modernisiert und den Bedürfnissen angepasst. Nach einer intensiven Analyse der Sanitär- und Heizungsleitungen wurden in den Sommerferien die ersten Sanierungsmassnahmen beim Gebäudetrakt A umgesetzt. Eine notwendige Investition, die sich lohnt und ein wichtiger Schritt, um auch die nicht sichtbare Infrastruktur der Schulgebäude auf einen aktuellen Stand zu bringen. Weitere Sanierungsmassnahmen bei den Gebäudetrakten B, C und D werden in den nächsten Jahren in Angriff genommen.

Kreiskommission

Nach über 20 Jahren als Präsidentin der Kreiskommission hat Christine Mangold das Amt im Sommer an Silvio Fareri übergeben. Der Vorstand freut sich, dass das Präsidium durch ein Mitglied des Vorstands

weitergeführt wird. Ein grosser Dank an Christine Mangold für das langjährige Engagement und den Einsatz für die Lernenden.

Leistungsvereinbarung mit Kanton

Die Verhandlungen für eine neue Leistungsvereinbarung mit dem Kanton für die Jahre 2027 bis 2030 wurden aufgenommen. In intensiven Diskussionen konnten bereits sehr wichtige Resultate erzielt werden und ein Abschluss steht bevor.

Nebst diesen Schwerpunktthemen wurden im Vorstand die jährlichen Aufgaben wahrgenommen:

- > Jahresabschlüsse des Verbands und der Schulen kvBL
- > Budgets und Forecast des Verbands und der Schulen kvBL
- > Management Letters und Revisionsberichte der Revisionsgesellschaft BDO
- > Jährliche Überprüfung des IKS und Risikomanagements
- > Runder Tisch mit den Konventsvorständen

All diese Aktivitäten wären nicht möglich ohne das grosse Engagement des gesamten Vorstands, der Leiterin der Geschäftsstelle und den Verantwortlichen der Schulen kvBL. Aber um die hohe Qualität unserer Ausbildung und das gute Image der Schulen zu bewahren, braucht es noch viel mehr Beteiligte. Mein Dank gilt allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Schulen kvBL. Ohne das hervorragende Zusammenspiel aller Beteiligten wäre dies nicht möglich.

Und das Beste kommt zum Schluss. Mein bester Dank gilt Ihnen, liebe Mitglieder. Dank Ihnen können wir unsere Aktivitäten erbringen. Sie bilden die Basis unseres Verbands.

Urs Hofmann
Präsident



Rückblick Sommerapéro KVBL «Über den Dächern» 2025

Der diesjährige Sommerapéro fand am 26. August, bei schönstem Sommerwetter, auf der Dachterrasse des Kaufmännischen Verbands Baselland statt.

Urs Hofmann, Präsident Kaufmännischer Verband Baselland, begrüßte die Gäste zum Schulstart nach den Ferien. Unter dem Motto «Meet & Greet» stellte sich Ramon Wardak, neuer Leiter der Schulen kvBL vor. Er informierte über die ersten Monate als neuer Schulleiter und berichtete über laufende Themen und anstehende Projekte.

Der Anlass bot Gelegenheit für wertvolle Kontakte und anregende Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Behörden, Schulen und Verbänden. Die Gäste konnten sich bei gemüthlicher Atmosphäre am Sommerapéro KVBL austauschen und netzwerken.



Präsident Urs Hofmann begrüßte die Gäste



v.l.n.r. Matthias Liechti, Georges Thüring, Ramon Wardak, Reto Tschudin, Caroline Mall



Rückblick Podiumsveranstaltung Kaufmännische Berufe im KI-Zeitalter

Am Mittwoch, 22. Oktober, fand der Podiumsveranstaltung «Kaufmännische Berufe im KI-Zeitalter: Herausforderungen & Perspektiven» im KV-Saal Liestal mit über 130 Gästen statt. Ein spannendes Inputreferat von Prof. Dr. Toni Wäfler, Professor für Arbeits- und Organisationspsychologie an der FHNW, gab den Einstieg zum Thema. Moderiert wurde der Anlass durch Ramon Wardak, Leiter Schulen kvBL.

Prof. Dr. Toni Wäfler zeigte Stärken und Schwächen von KI auf und beleuchtete die Potenziale in der Zusammenarbeit von KI und Mensch. Die Kernaussage seines Inputreferats zeigte klar, dass Menschliche Intelligenz und Künstliche Intelligenz nicht dasselbe sind, sondern sich gegenseitig ergänzen. Entsprechend verdrängt KI die Menschen nicht, sondern verändert deren Aufgaben. Auch mit fortschreitender Digitalisierung bleiben die menschliche Expertise und Erfahrung unverzichtbar.

Im Anschluss diskutierte das hochkarätige Podium mit Vertretern aus Forschung, Wirtschaft und Bildung, ob die kaufmännischen Berufe in Gefahr sind und ob KI-Lösungen die hohen Erwartungen zur Steigerung von Produktivität und Qualität erfüllen.

Marco Salvi von Avenir Suisse zeigte sich überzeugt, dass KI breite Teile des Schweizer Arbeitsmarkts verändert. Für einige Berufe wirke KI vorwiegend ergänzend und produktivitätssteigernd, während andere Tätigkeiten unter einen gewissen Substitutionsdruck geraten. Höhere Bildung verbessere die Chancen, schütze aber nicht - der Gesamteffekt bleibe aber klar positiv. Milan Jovanovic, Coopix AG, unterstützt Unternehmen tagtäglich mit der Einfüh-



rung von KI und datengetriebenen Prozessen. Für ihn stand fest, Kaufleute sind nicht am Ende, sondern am Anfang einer neuen Rolle. Statt abzuwarten, müsse der Wandel aktiv mitgestaltet werden, damit das kaufmännische Berufsbild, welches das Rückgrat unserer Wirtschaft bildet, zukunftsfähig bleibt und die Schweiz auch im KI-Zeitalter an der Spitze steht.

Tobias Habegger, ICT-Berufsbildung Schweiz, zeigte sich überzeugt, dass KI-Kompetenz in den meisten Berufen zur neuen Grundausstattung wird - so unverzichtbar wie Lesen, Schreiben oder Rechnen. Die Kombination aus eigenständigem, kritischem Denken und dem gezielten Einsatz von KI führe oft zu den besten Resultaten. Der richtige Einsatz in der Berufsbildung ist wichtig, u.a. mit praxisnahen Modellen und künstlichen Assistenten für den Unterricht.

In der anschliessenden Fragerunde beantworteten die Podiumsexperten Fragen aus dem Publikum. In einem Punkt waren sich alle Podiumsexperten einig, KI sollte gezielt gestaltet und in die betrieblichen Prozesse integriert werden, um negative Auswirkungen zu verhindern und positiven Nutzen zu generieren.

Weitere Umbaumaassnahmen an den Schulen kvBL

Während der Sommerferien wurden Sanierungsmassnahmen der Leitungen im Gebädetrakt A der Schulen kvBL in Liestal umgesetzt. Sämtliche Heizungs- und Sanitärleitungen wurden von einer Spezialfirma analysiert und saniert.

Das älteste Gebäude der Schulen kvBL, Trakt A, wurde im Jahr 1955 errichtet. Die Räumlichkeiten wurden laufend modernisiert und den Bedürfnissen der Zeit angepasst. Nun wurden auch die in die Jahre gekommenen Sanitärleitungen während der Sommerferien saniert. Das Leitungsmaterial wurde mit modernster



Kamerainspektion der Leitungen während der Sanierungsarbeiten.

Technik mittels Kamera untersucht und analysiert. Wo nötig, wurde mit dem Spraycoating-Verfahren das beanspruchte Rohrmaterial mit einer Polyester-Kunststoffmasse in mehreren Schichten neu bezogen und saniert.

Nach sechs Wochen intensiver Arbeiten, sind die Sanitärleitungen im Trakt A nun wieder up to date. Zudem steht in der Eingangshalle neu ein Frischwasserbrunnen zur Verfügung, der bei den Lernenden sehr gut angekommen ist und rege genutzt wird.

Die Sanierungsmassnahmen im Gebädetrakt A konnten erfolgreich umgesetzt werden. Die Investition war ein wichtiger Schritt, um auch die nicht sichtbare Infrastruktur, wieder auf Stand zu bringen. Weitere Sanierungsmassnahmen werden auch in den anderen Gebädetrakten B, C und D in den kommenden Jahren in Angriff genommen.

Veranstaltungen des KV Region Beide Basel

Für unsere Mitglieder beider Verbände wurden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt:

Seminare

Die Seminarinhalte standen im Zeichen der Cyberwelt und der Künstlichen Intelligenz. Mit «Cybersecurity: Sicherheit und Risiken in der digitalen Welt» und «ChatGPT und andere KI-Tools: Anwendungsbereiche & Potenziale».

Vital

Im Rahmen der Vitalgruppe fanden sechs Anlässe statt, mit der Erkundung der römischen Anlagen bei Augusta Raurica, ein Besuch des Roche Baus 2 und ein Blick hinter die Kulissen des Theaters Basel. Zudem erhielten wir spannende Einblicke in die Geschichte der Basler Herbstmesse, besuchten die Brauerei Feldschlösschen in Rheinfelden und entdeckten die Adventsbräuche Basels.

Netzwerkanlass «Begegnung»

Am 5. November 2025 besuchten rund 160 Gäste das Kaminfeuergespräch «Begegnungen am WEF – Ein Blick hinter die Kulissen» in der UBS-Kundenhalle in Basel.

Jugendangebot

Es wurden Seminare für Lernende durchgeführt: QV-Simulationen für Kaufleute EFZ E- und B-Profil / Der moderne Business-Knigge / Gestresst und nervös bei Prüfungen? Wie du cool bleibst und gelassen abliefern kannst. / Arbeitsorganisation und Zeitmanagement – Kernkompetenzen in der Arbeitswelt / Überzeugend auftreten und präsentieren / Dranbleiben wie Spitzensportler – so verfolgst du motiviert deine Ziele.



Wechsel im Präsidium der Kreiskommission

Nach über 20 Jahren als Präsidentin der Kreiskommission hat Christine Mangold im August 2025 das Amt an Silvio Fareri übergeben. Der Kaufmännische Verband Baselland dankt Christine Mangold für das langjährige Engagement und freut sich, dass das Präsidium mit Silvio Fareri wieder durch ein Mitglied des Vorstands weitergeführt wird.

Christine Mangold ist im August 2003 in die Kreiskommission der Kaufmännischen Grundbildung und Grundbildung im Detailhandel eingetreten und hat im Folgejahr 2004 das Präsidium der Kreiskommission übernommen. Über 20 Jahre hat sich Christine Mangold im Gremium für faire Entscheidungen und für unsere Lernenden an den Schulen kvBL eingesetzt.

Der Kaufmännische Verband Baselland dankt Christine Mangold für ihren langjährigen Einsatz in der Kreiskommission sowie für ihr ausserordentliches Engagement im Bereich der Berufsbildung.

Die Kennzahlen von 2003 bis 2025 sprechen für sich:

9779

Prüfungskandidatinnen
& Prüfungskandidaten

9139

Abschlüsse bestanden gesamthaft

2345

Abschlüsse der Grundbildung
im Detailhandel

4833

Abschlüsse der Kaufmännischen
Grundbildung

1961

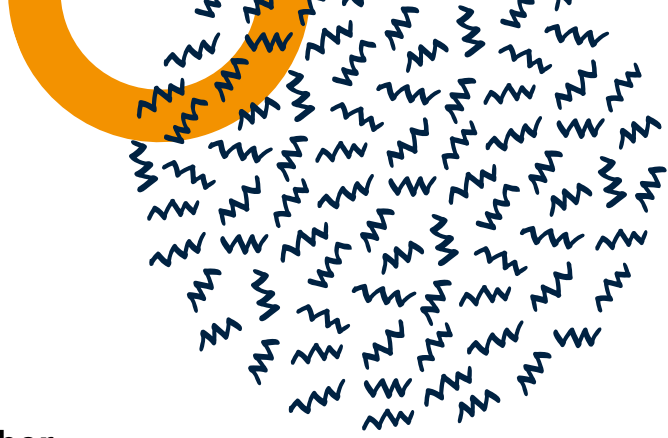
Abschlüsse der Wirtschafts-
mittelschule



Christine Mangold an der Abschlussfeier der Kaufmännischen Berufsfachschule im Juni 2025

Aufgaben der Kreiskommission

Die Kreiskommission ist verantwortlich für ein reglementskonformes Zustandekommen der schulischen und betrieblichen Noten der Qualifikationsverfahren der Kaufmännischen Grundbildung und der Grundbildung im Detailhandel im Kanton Basel-Landschaft. Das Gremium setzt sich aus Vertretungen der Arbeitswelt, der Schulen kvBL und des Kantons zusammen. Die Hauptaufgaben der Kreiskommission umfassen die Entscheidung über die Erteilung der Notenausweise, das Genehmigen der Durchführung der Qualifikationsverfahren, deren Kontrolle sowie Entscheidungen von Grenzfällen und das Behandeln von Einsprachen.



Der Verband

Vorstandsmitglieder Kaufmännischer Verband Baselland:

Gewählt für die Amtsperiode 2022 – 2026



Urs Hofmann
Präsident seit Juni 2022,
im Vorstand seit Mai 2017



Georges Thüring
Vizepräsident und Mitglied
im Vorstand seit Juli 2016



Michael Bammatter
Vorstandsmitglied
seit Mai 2018



Silvio Fareri
Vorstandsmitglied
seit Mai 2024



Miriam Hersche
Vorstandsmitglied
seit Mai 2017



Oliver Lutz
Vorstandsmitglied
seit Juni 2022



Andrea Mangold
Vorstandsmitglied
seit Juni 2022



Christian Tanner
Vorstandsmitglied
seit Mai 2018



Christine Mangold-Bürgin
Vorstandsmitglied von 2003 – 2007
und wieder seit 2020
Geschäftsführerin von 2008 – 2019



Unsere Vertretungen in Gremien:

ARB
Christine Mangold

BLPK
Christine Mangold

Paritätische Kommission
Urs Hofmann, Christine Mangold

**IGKG beider Basel
(Interessengemeinschaft
Kaufmännische Grundbildung)**
Ramon Wardak, Georges Thüring

Kantonales Einigungsamt
Christine Mangold

**Tripartite Kommission flankierende
Massnahmen**
Georges Thüring

Tripartite Kommission RAV
Miriam Hersche

Verein Lehrstellen Advokatur
Christine Mangold

Vernehmlassungen
Christine Mangold

**Zentrale Aufsichtskommission
KiZu**
Ernst Weber

Revisionsstellen

**Revisionsstelle Kaufmännischer
Verband Baselland**
BDO AG, Liestal

**Interne Revisionsstelle der
Schulen des KV Baselland**
BDO AG, Liestal

**Einsitz im Vorstand,
ohne Stimm- und Wahlrecht**

Ramon Wardak
Leiter Schulen kvBL

Julia Kirchmayr-Gosteli
Vertretung der Konvente

Mariana Cruz Silva
Vertretung Lernende

Geschäftsstelle Liestal
Beatrice Widmer

Protokoll der 129. Generalversammlung

vom 22. Mai 2025, 18.30 Uhr
in der Aula, Schulen kvBL, Liestal

Urs Hofmann, Präsident, übernimmt den Vorsitz und eröffnet die 129. Generalversammlung des Kaufmännischen Verbands Baselland. Anwesend sind 47 Mitglieder und Gäste, davon stimmberechtigte Mitglieder 38, absolutes Mehr somit 20. Die Traktanden werden gemäss Einladung behandelt.

Als Stimmenzähler wird das Mitglied Atila Sahin gewählt.

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident, Urs Hofmann, begrüsst speziell die Gäste Peter Hartmann (Präsident des Landrats), Sascha Burkhalter (CEO KV Schweiz), Alex Felder (Präsident KV Basel), Carlo Leone (Geschäftsleiter KV Basel), Bruno Roos (Betriebliche Ausbildung Basel-Landschaft), Peter Graber (Revisionsstelle BDO), Marcel Bollier (CEO kv pro AG), Claudia Strehl (Ehrenmitglied und Direktorin Berufsfachschule KV Basel), Rolf Schweizer (bisheriger Leiter Schulen kvBL), Ramon Wardak (neuer Leiter Schulen kvBL), Jürg Stucki (Leiter Finanzen und Services Schulen kvBL), Thilo Kurtz, Simeon Müller Stingelin, Yvonne Neuenschwander (Leiter:in Schulen kvBL), Peter Engel (bisheriger Leiter WMS), der gesamte Vorstand, Julia Kirchmayr-Gosteli (Vertretung Konvente im Vorstand), Beatrice Widmer (Leitung Geschäftsstelle) sowie die Ehrenmitglieder Lukas Fiechter, Andreas Lohner, Christoph Plattner und Werner Widmer.

Entschuldigt haben sich: Monica Gschwind (Regierungspräsidentin), Thomas Noack und Pascal Ryf (Mitglieder des Landrats), Martin Dätwyler (Direktor Handelskammer beider Basel), Saskia Schenker (ehemalige Direktorin Arbeitgeberverband), Regula Steinemann (Geschäftsführerin Angestelltenvereinigung Region Basel), Marc Scherrer (Stv. Direktor Wirtschaftskammer Baselland und Landrat), Daniel Jositsch (Ständerat und Präsident KV Schweiz) sowie die Ehrenmitglieder Roland Hohl, Patrick Langloh, Silvio Pitschen-Sutter und Yvonne Schaffner-Bussinger.

Peter Hartmann, Präsident des Landrats überbringt im Namen des Baselbieter Landrats eine Grussbotschaft und dankt dem Kaufmännischen Verband Baselland für das Engagement zu Gunsten der Berufsbildung.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 23. Mai 2024

Das Protokoll vom 23. Mai 2024 wird mit 37 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

3. Jahresberichte

Zu den Jahresberichten sind die Mitglieder mit dem Geschäftsbericht orientiert worden. Der Vorsitzende gibt einen Rückblick zu den Schwerpunkten im Verbandsjahr 2024 mit Blick auf die äusseren gesellschaftlichen Einflüsse, wie die

Konflikte in der Welt und die politischen Entwicklungen, u.a. in USA. Er hebt die Wichtigkeit des lebenslangen Lernens hervor für Organisationen und Personen hinsichtlich der Digitalisierung und KI-Technologien. Die Neueröffnung der modernen Lernlandschaft im Attikageschoss, der Abschluss des neuen Gesamtarbeitsvertrags im Rahmen der Sozialpartnerschaft und die erfolgreiche Nachfolgeregelung des Leiters der Schulen kvBL wird erwähnt. Weniger erfreulich war der strategische Entscheid des Kantons das Zentrum für Brückenangebote per 2027 beim Kanton anzusiedeln. Dieser kam überraschend, war aber trotz verschiedener politischer Interventionen nicht mehr abzuwenden. Der Vorsitzende versichert, dass der Verband mit dem Kanton zusammenarbeiten wird, um eine reibungslose Überführung sicherzustellen. Weiter werden die Aktivitäten im 2024 mit dem Anlass Über den Dächern, dem Anlass für Ehrenmitglieder sowie die Teilnahme an der Berufs- und Weiterbildungsmesse in Basel erwähnt.

Rolf Schweizer, bisheriger Leiter Schulen kvBL, stellt den Jahresbericht der Schulen kvBL vor. Nebst den Reformen standen im Berichtsjahr die Themen Überführung ZBA aber auch Künstliche Intelligenz im Fokus. Er hebt hervor, dass die Schulen kvBL gut aufgestellt und bereit sind für neue Innovationen, mit neuen Lernformen und einem neuen Rollenverständnis der Lehrpersonen.

Marcel Bollier, Geschäftsführer kv pro AG, zeigt die wichtigsten Kennzahlen auf und berichtet über das neue Bildungskonzept der Höheren Fachschule, den Ausbau von Netzwerkpartnerschaften sowie die internen Weiterbildungen der Mitarbeitenden und Lehrbeauftragten rund um das Thema Künstliche Intelligenz.

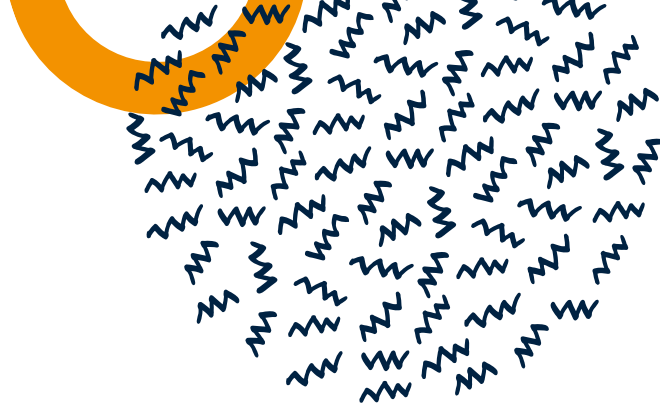
Die Jahresberichte des Kaufmännischen Verbands Baselland und der Schulen kvBL werden einstimmig genehmigt und der Bericht kv pro AG zur Kenntnis genommen.

4. Jahresrechnungen 2024 und Revisionsbericht

Die Jahresrechnungen 2024 sowie der Revisionsbericht konnten die Mitglieder im Geschäftsbericht einsehen. Oliver Lutz, Mitglied des Vorstands, erläutert die wichtigsten Positionen zu den Jahresrechnungen Kaufmännischer Verband Baselland sowie der Schulen kvBL. Das Budget 2025 wird zur Kenntnisnahme vorgestellt.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnungen 2024 einstimmig, nimmt den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis und erteilt den Mitgliedern des Vorstands die Entlastung mit 28 Ja-Stimmen und 10 Enthaltungen (Vorstand + Leiter Finanzen).

Oliver Lutz dankt der Versammlung im Namen des Vorstands für das Vertrauen.



5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für 2026

Die Versammlung bestätigt einstimmig, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2026 unverändert zu belassen.

6. Anpassung KV-Vertrag mit Kanton

Der KV-Vertrag mit dem Kanton muss angepasst werden, aufgrund des Entscheids des Kantons, das Zentrum für Brückenangebote BL per 1.1.2027 beim BBZ BL anzusiedeln. Eine Synopse mit den Anpassungen wurde den Mitgliedern vorgängig zur Verfügung gestellt. Daniel Loetscher bittet um Wortmeldung. Er drückt sein Bedauern über diesen Entscheid aus und stellt die Frage, ob die Entwicklungskosten der vergangenen Jahre entschädigt werden. Der Vorsitzende verneint, da die Entwicklungskosten durch die Leistungsvereinbarung abgegolten sind.

Die Versammlung genehmigt die Anpassungen des KV-Vertrags mit dem Kanton mit 35 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 1 Nein-Stimme.

7. Wahlen

7.1 Wahl Revisionsstelle KVBL für 2025

7.2 Wahl interne Revisionsstelle Schulen kvBL 2025

Die Versammlung bestätigt BDO AG, Liestal, als Revisionsstelle für den KVBL sowie als interne Revisionsstelle für die Schulen kvBL für das Geschäftsjahr 2025 einstimmig.

8. Ehrungen

Der Vorsitzende freut sich, zehn Mitglieder für ihre 30-jährige Mitgliedschaft beim KV Baselland zu ehren. Es sind: Urs Bitterli, Ernst Bürgin, Elsa Fisler, Christoph Haas, Miriam Hersche (anwesend), Marianne Iberg-Kirsch, André Müller, Simon Stebler, Katharina Storz, Jean-Claude Straub (anwesend). Die Anwesenden geehrten Sektionsmitglieder erhalten ein Geschenk überreicht.

Der Vorsitzende würdigt Rolf Schweizer für seine langjährigen Verdienste für die Berufsbildung und das Engagement für die Schulen kvBL. Rolf Schweizer tritt per Ende Juni 2025 in den Ruhestand. Der Vorstand empfiehlt der Versammlung die Ernennung von Rolf Schweizer zum Ehrenmitglied. Die Versammlung bestätigt ihn per Akklamation zum Ehrenmitglied des KVBL.

Der Vorsitzende stellt der Versammlung Ramon Wardak, als neuen Leiter Schulen kvBL vor. Ramon Wardak bedankt sich für das Vertrauen.

9. Verabschiedungen

Mit einer Schweigeminute wird den im vergangenen Verbandsjahr verstorbenen Mitgliedern gedacht.



10. Orientierungen

10.1 Strategie-Workshop Vorstand

Der Vorstand hat einen Strategie-Workshop angestossen um die Entwicklungsthemen in Bezug auf die Schulen, die Berufsbildung und den Verband anzugehen.

10.2 Sanierungsmassnahmen Wasserleitungen

Der Vorsitzende informiert zu den laufenden Sanierungsmassnahmen der Sanitär- und Heizungsleitungen. Ein Gesamtkonzept über alle Gebäudeteile wurde erstellt. Das Gebäude A wird 2025 für rund CHF 400'000 saniert. Die Sanierungsmassnahmen der weiteren Gebäude werden zeitlich aufgeschoben, um eine Fremdfinanzierung zu vermeiden.

10.3 Leistungsvereinbarung mit Kanton Basel-Landschaft

Die Leistungsverhandlungen mit dem Kanton haben gestartet. Die Gespräche verlaufen positiv, aber sind anspruchsvoll.

10.4 Voraussichtlicher Termin GV 2026

Die GV 2026 wird voraussichtlich am Donnerstag, 7. Mai 2026 stattfinden.

Der Vorsitzende schliesst die ordentliche Versammlung um 20.10 Uhr und begrüsst Peter Engel, bisheriger Leiter WMS mit einer Präsentation zum Thema «Schulen kvBL – 130 Jahre im Dienst der Bildung für die Wirtschaft».

Der Präsident bedankt sich beim Referenten für die investigativen Nachforschungen zur Geschichte des Verbands und seinen Schulen und bei den Anwesenden für die Teilnahme und ihrem Interesse am Kaufmännischen Verband Baselland und lädt um 20.30 Uhr zum Apéro ein.

Für das Protokoll: Beatrice Widmer

Jahresrechnung zusammengefasst

Bilanz

per 31.12.2025

Aktiven	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	Veränderung CHF
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	939'979	811'935	+128'044
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	440'655	440'655	+0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'967'967	2'703'793	+1'264'174
Übrige kurzfristige Forderungen	28'906	5'234	+23'671
Aktive Rechnungsabgrenzung	512'124	785'976	-273'852
Total Umlaufvermögen	5'889'631	4'747'594	+1'142'037
Anlagevermögen			
Beteiligungen	300'000	300'000	+0
Finanzanlagen	2	1	+1
Mobile Sachanlagen	876'585	1'429'878	-553'293
Immobilien Sachanlagen	14'286'850	14'388'255	-101'405
Total Anlagevermögen	15'463'437	16'118'134	-654'697
Total Aktiven	21'353'068	20'865'728	+487'340
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'283'030	1'405'088	-122'058
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	400'000	400'000	+0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	984'489	1'161'582	-177'093
Passive Rechnungsabgrenzung, kurzfristige Rückstellungen	506'269	583'665	-77'396
Total kurzfristiges Fremdkapital	3'173'788	3'550'335	-376'547
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	11'025'000	11'425'000	-400'000
Kompensationslektionen Lehrpersonen	3'178'848	3'248'561	-69'714
Langfristige Rückstellungen	400'000	300'000	+100'000
Gebundene Fonds	785'528	738'086	+47'442
Reserven Grundbildung und Brückenangebote	1'905'791	769'596	+1'136'195
Total langfristiges Fremdkapital	17'295'167	16'481'244	+813'923
Total Fremdkapital	20'468'954	20'031'579	+437'376
Eigenkapital			
Ungebundene Fonds	347'001	307'001	+40'000
Kapital	537'112	527'148	+9'964
Total Eigenkapital	884'113	834'149	+49'964
Total Passiven	21'353'068	20'865'728	+487'340



Erfolgsrechnung

2025

	2025 CHF	2024 CHF	Veränderung CHF
Nettoerlös aus Leistungen	1'016'542	839'535	+177'007
Nettoerlös aus Schulmaterialgeldern	252'387	239'625	+12'762
Erhaltene Fondszuschüsse	26'200	27'500	-1'300
Nettoerlös aus Leistungen Verband	63	22'969	-22'907
Nettoerlös aus Mitgliederbeiträgen	181'946	192'750	-10'803
Beiträge Kanton	37'002'436	35'837'308	+1'165'127
Beiträge Bund	22'378	22'670	-293
Unterrichts-, Prüfungsaufwand, geleistete Fondsbeiträge	-1'196'256	-1'281'668	+85'412
Bruttogewinn	37'305'694	35'900'690	+1'405'005
Personalaufwand	-33'127'033	-32'444'673	-682'360
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'540'489	-2'535'418	-5'071
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen	1'638'172	920'598	+717'574
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-674'797	-842'840	+168'043
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen	963'375	77'757	+885'618
Finanzaufwand	-3'671	-3'564	-107
Finanzertrag	1'195	36'607	-35'412
Betriebliches Ergebnis	960'899	110'800	+850'099
Abschreibungen Liegenschaften	-491'405	-465'405	-26'000
Unterhaltskosten Liegenschaften	-748'914	-687'053	-61'861
Mieterträge Liegenschaften	1'473'021	1'479'162	-6'141
Erfolg aus Liegenschaften	232'702	326'704	-94'002
Ausserordentlicher oder periodenfremder Aufwand	0	-50'000	+50'000
Jahresergebnis I	1'193'601	387'504	+806'096
Zuweisungen			
Ergebnis Schulen kvBL – Bildung Reserven	-1'136'195	-446'460	-689'734
Ergebnis Fonds Schulen kvBL – Äufnung Fondskapital	-47'442	66'185	-113'628
Ergebnis Avanti KV Weiterbildungen	0	308	-308
Jahresergebnis II (Zuweisung an Kapital KV Baselland)	9'964	7'538	+2'426

Geldflussrechnung zusammengefasst

2025

	2025 CHF	2024 CHF
Jahresergebnis I	1'193'601	387'504
Abschreibungen mobile Sachanlagen	674'797	842'840
Abschreibungen immobile Sachanlagen	491'405	465'405
Abnahme Kompensationslektionen Lehrpersonen	-69'714	47'816
Veränderung Rückstellungen (langfristig)	100'000	160'000
Cash Flow	2'390'089	1'903'566
Abnahme kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	0	-35'054
Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1'264'174	-1'794'110
Zunahme übrige kurzfristige Forderungen	-23'671	4'397'650
Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	273'852	-96'954
Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-122'058	120'100
Abnahme kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	0	-4'355'354
Abnahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-177'093	1'106'663
Abnahme Passive Rechnungsabgrenzung	-77'396	76'541
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Zunahme)	999'549	1'323'047
Zunahme Finanzanlagen	-1	0
Zunahme mobile Sachanlagen	-121'504	-1'275'562
Zunahme immobile Sachanlagen	-390'000	-1'050'996
Geldfluss aus Investitionstätigkeit (Abnahme)	-511'505	-2'326'559
Abnahme langfristige Verbindlichkeiten	-400'000	-432'500
Zunahme Kapital/Ungebundene Fonds	40'000	-110'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (Abnahme)	-360'000	-542'500
Zunahme der flüssigen Mittel	128'044	-1'546'012
Bestand flüssige Mittel zu Periodenbeginn	811'935	2'357'947
Bestand flüssige Mittel am Periodenende	939'979	811'935

Anhang zusammengefasst

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	Veränderung CHF
Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung			
Flüssige Mittel			
Kassen	11'762	7'608	4'154
Postfinance	94'190	126'582	-32'392
Bank	834'026	677'745	156'282
	939'979	811'935	128'044
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'360'408	1'094'377	266'031
Kontokorrent Kanton BL	2'614'309	1'617'666	996'643
Delkreder	-6'750	-8'250	1'500
	3'967'967	2'703'793	1'264'174
Beteiligung			
kv pro AG, Liestal – Weiterbildungsangebote	50%	50%	0
Aktienkapital: CHF 600'000 – Beteiligungsquote			
Mobile Sachanlagen			
EDV-Hardware	286'271	572'180	-285'908
Elektronik-Geräte	319'476	461'234	-141'757
Möbiliar & sonstige Geräte	270'837	396'464	-125'628
	876'585	1'429'878	-553'293
Immobilien Sachanlagen			
Liegenschaft Gestadeckplatz 8	5'698'650	5'883'155	-184'505
Liegenschaften Obergestadeckweg 21	8'588'200	8'505'100	83'100
(Aktiven unter Eigentumsvorbehalt)	14'286'850	14'388'255	-101'405
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'283'030	1'405'088	-122'058
	1'283'030	1'405'088	-122'058

Jahresrechnungen

	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	Veränderung CHF
Passive Rechnungsabgrenzung, kurzfristige Rückstellungen			
Rechnungsabgrenzungen	506'268	533'665	-27'397
Rückstellungen	1	50'000	-49'999
	506'269	583'665	-77'396

2024: Es handelt sich um eine Rückstellung für die allfällige Gewährung eines Darlehens an kv pro AG in der Höhe von maximal CHF 50'000.

Langfristige Rückstellungen			
Rückstellungen	400'000	300'000	100'000
	400'000	300'000	100'000

Gebundene Fonds			
Schulfonds	108'414	78'425	29'989
HkbB-Fonds	677'114	659'662	17'453
	785'528	738'086	47'442

Ungebundene Fonds			
Reservefonds	167'001	167'001	0
Fonds KV Baselland	180'000	140'000	40'000
	347'001	307'001	40'000

Die Bildung des Fonds KV Baselland ist in den Unterhaltskosten Liegenschaften enthalten.

Erläuterungen zu ausserord., einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Bildung Rückstellung	0	-50'000	50'000
Ausserordentlicher Aufwand	0	-50'000	50'000

Bewertung von Aktiven

Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs

Kurzfristige gehaltene Aktiven mit Börsenkurs werden maximal bis zum Anschaffungswert bewertet. Fällt der Kurswert unter dem Anschaffungswert, wird dieser ausgewiesen. Im Jahr 2024 wurden verschiedene Wertschriftendepots umgeschichtet, d.h. verkauft und wieder neu angelegt.

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien

Sonstige Angaben

Leasingverbindlichkeiten (nicht bilanziert, Restlaufzeit >1 Jahr)	113'317	57'556	55'762
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	476'445	475'373	1'072

31.12.2025
CHF

31.12.2024
CHF

Veränderung
CHF

Verpflichtung gegenüber kv pro AG

Für den Fall eines Liquiditätsengpasses bei der kv pro AG haben sich der Kaufmännische Verband Baselland zusammen mit dem Kaufmännischen Verband Basel verpflichtet, ihrer gemeinsamen Tochtergesellschaft kv pro AG die zur Weiterführung der Geschäftsaktivitäten notwendige Liquidität mittels Darlehen bis zu einer Höhe von CHF 1'150'000 zur Verfügung zu stellen.

Ferner ist der Kaufmännische Verband Baselland aufgrund des Aktionärsbindungsvertrages verpflichtet, notwendige Sanierungsmassnahmen im Verhältnis seines einbezahlten Aktienkapitals zu tragen.

Abgeltung Raumkosten am Standort Liestal

Die Nutzung der auf den Parzellen Nr. 1558 und 2669 erstellten Liegenschaften am Standort Liestal wird vom Kanton Basel-Landschaft jährlich mit einem Betrag von CHF 1'312'195 vergütet.

Anzahl Mitarbeitende

Anzahl Vollzeitstellen Ende Jahr	205.7	204.9	0.8
----------------------------------	-------	-------	-----

Die Anzahl Vollzeitstellen übersteigt im Jahresdurchschnitt zu keinem Zeitpunkt den Wert von 250.

Anzahl Mitglieder

Anzahl Mitglieder Kaufmännischer Verband Baselland	1'304	1'384	-80
--	-------	-------	-----

Honorar der Revisionsstelle

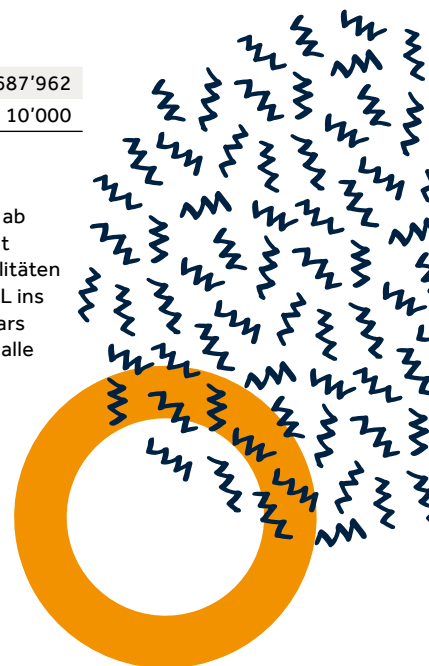
Honorar für Revisionsdienstleistungen	47'359	44'726	2'633
Honorar für andere Dienstleistungen	1'715	3'474	-1'759

Versicherungswerte

Versicherungswert Mobilien	13'120'219	13'808'181	-687'962
Versicherungswert Immobilien	40'793'000	40'783'000	10'000

Übrige Angaben

Der Regierungsrat des Kanton Baselland hat Ende 2024 entschieden, die Brücken- und Integrationsangebote ab dem 1. Januar 2027 in das Berufsbildungszentrum Baselland (BBZ BL) zu integrieren. Die Zusammenarbeit mit dem KV BL wird somit in Bezug auf die Brücken- und Integrationsangebote (ZBA) nicht fortgesetzt. Die Modalitäten der Ausgliederung wurden im Rahmenvertrag zur Überführung Brücken- und Integrationsangebote vom KV BL ins BBZ BL vom 15.05.25, im Personalüberleitungsvertrag vom 18.12.25 und im Übertragungsvertrag des Inventars vom 18.12.25 festgehalten. Gestützt auf diese Vereinbarungen wird der Kanton auf den Übertragungstermin alle das Brücken- und Integrationsangebot betreffenden Arbeitsverhältnisse mit Lehrpersonen und mit dem Verwaltungs- und Beratungspersonal, die Nutzungsrechte an Räumen, Inventar sowie Vertragsverhältnisse und Rechtsbeziehungen mit Dritten übernehmen.



Jahresrechnung Schulen kvBL

Bilanz

per 31.12.2025

Aktiven	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	Veränderung CHF
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	469'352	101'535	+367'817
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	232'759	232'759	+0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'965'051	2'700'147	+1'264'904
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Gruppe	157'150	416'170	-259'020
Übrige kurzfristige Forderungen	21'193	4'697	+16'496
Aktive Rechnungsabgrenzung	486'216	760'777	-274'561
Total Umlaufvermögen	5'331'721	4'216'084	+1'115'636
Anlagevermögen			
Finanzanlagen Gruppe	2'000'000	2'000'000	+0
Mobile Sachanlagen	728'704	1'225'574	-496'869
Total Anlagevermögen	2'728'704	3'225'574	-496'869
Total Aktiven	8'060'425	7'441'658	+618'767
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'154'954	1'287'392	-132'438
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gruppe	42'811	256'601	-213'790
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	971'789	1'148'382	-176'593
Passive Rechnungsabgrenzung, kurzfristige Rückstellungen	406'233	431'125	-24'892
Total kurzfristiges Fremdkapital	2'575'787	3'123'501	-547'714
Langfristiges Fremdkapital			
Kompensationslektionen Lehrpersonen	3'178'848	3'248'561	-69'714
Langfristige Rückstellungen	400'000	300'000	+100'000
Reserven Grundbildung und Brückenangebote	1'905'791	769'596	+1'136'195
Total langfristiges Fremdkapital	5'484'638	4'318'158	+1'166'481
Total Fremdkapital	8'060'425	7'441'658	+618'767
Total Passiven	8'060'425	7'441'658	+618'767

Erfolgsrechnung

2025

	2025 CHF	2024 CHF	Veränderung CHF
Nettoerlös aus Leistungen	1'074'082	898'178	+175'904
Nettoerlös aus Schulmaterialgeldern	252'387	239'625	+12'762
Beitrag Kanton BL Grundbildung	23'893'390	23'078'164	+815'226
Beitrag Kanton BL Brückenangebote	12'869'253	12'437'975	+431'278
Beitrag Kanton KV-Reform	239'792	321'169	-81'377
Ergebnisgleich Delf-Dalf	-45'506	2'406	-47'912
Unterrichts- & Prüfungsaufwand	-1'182'867	-1'173'409	-9'459
Bruttogewinn	37'100'531	35'804'108	+1'296'423
Personalaufwand	-33'001'128	-32'316'363	-684'765
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'322'836	-2'271'279	-51'557
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen	1'776'568	1'216'467	+560'100
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-639'180	-807'638	+168'458
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen	1'137'388	408'829	+728'559
Finanzaufwand	-1'943	-1'737	-206
Finanzertrag	750	39'368	-38'618
Betriebliches Ergebnis	1'136'195	446'460	+689'734
Jahresergebnis	1'136'195	446'460	+689'734

Jahresrechnung Kaufmännischer Verband Baselland

Bilanz

per 31.12.2025

Aktiven	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF	Veränderung CHF
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	215'015	576'527	-361'512
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	45'601	45'601	+0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'916	3'646	-730
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Gruppe	0	124'101	-124'101
Übrige kurzfristige Forderungen	7'713	436	+7'277
Aktive Rechnungsabgrenzung	25'908	25'199	+709
Total Umlaufvermögen	297'154	775'511	-478'357
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	1	0	+1
Finanzanlagen Gruppe	133'000	133'000	+0
Mobile Sachanlagen	147'880	204'304	-56'424
Immobilien Sachanlagen	14'286'850	14'388'255	-101'405
Total Anlagevermögen	14'567'731	14'725'559	-157'828
Total Aktiven	14'864'885	15'501'070	-636'185
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	128'076	117'695	+10'381
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gruppe	161'961	315'486	-153'525
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	400'000	400'000	+0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	12'700	13'200	-500
Passive Rechnungsabgrenzung kurzfristige Rückstellungen	100'036	152'540	-52'504
Total kurzfristiges Fremdkapital	802'772	998'921	-196'149
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	11'025'000	11'425'000	-400'000
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Gruppe	2'320'000	2'410'000	-90'000
Total langfristiges Fremdkapital	13'345'000	13'835'000	-490'000
Total Fremdkapital	14'147'772	14'833'921	-686'149
Eigenkapital			
Ungebundene Fonds	180'000	140'000	+40'000
Kapital	537'112	527'148	+9'964
Total Eigenkapital	717'112	667'148	+49'964
Total Passiven	14'864'885	15'501'070	-636'185

Erfolgsrechnung

2025

	2025 CHF	2024 CHF	Veränderung CHF
Nettoerlös aus Leistungen	63	22'969	-22'907
Nettoerlös aus Mitgliederbeiträgen	181'946	192'750	-10'803
Sonstige Beiträge	22'378	22'670	-293
Bruttogewinn	204'386	238'389	-34'003
Personalaufwand	-125'905	-128'310	+2'406
Übriger betrieblicher Aufwand	-259'688	-329'881	+70'193
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen	-181'206	-219'802	+38'595
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-35'617	-35'202	-415
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen	-216'824	-255'004	+38'180
Finanzaufwand	-6'989	-15'825	+8'836
Finanzertrag	1'074	1'662	-588
Betriebliches Ergebnis	-222'738	-269'166	+46'429
Abschreibungen Liegenschaften	-491'405	-465'405	-26'000
Hypothekar- und Baurechtszinsen	-257'477	-260'513	+3'036
Einrichtung und Ausstattung Liegenschaften	-41'970	-31'554	-10'416
Liegenschaftsunterhalt	-437'221	-378'591	-58'630
Liegenschaftsversicherung	-12'246	-16'395	+4'149
Mieterträge Liegenschaften	1'473'021	1'479'162	-6'141
Erfolg aus Liegenschaften	232'702	326'704	-94'002
Ausserordentlicher oder periodenfremder Aufwand	0	-50'000	+50'000
Jahresergebnis	9'964	7'538	+2'426



Bericht Revisionsstelle



Tel. +41 61 927 87 00
www.bdo.ch
lietal@bdo.ch

BDO AG
Gestadeckplatz 2
4410 Liestal

An die Generalversammlung des Kaufmännischer Verband Baselland, Liestal

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Kaufmännischer Verband Baselland (der Verein) (samt Zweigniederlassung Schulen kvBL und Fonds Schulen kvBL, Liestal, sowie Zweigniederlassung Avanti KV Weiterbildungen, Münchenstein) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSUISSE:
<https://expertsuisse.ch/revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Liestal, 23. März 2026

BDO AG

Peter Graber

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Tanja Ferro

Zugelassene Revisionsexpertin

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Jahresbericht

Leitung Schulen kvBL 2025

Das Jahr 2025 markiert für die Schulen kvBL einen Übergang – für die Organisation ebenso wie für mich persönlich. Mit meinem Start als CEO durfte ich eine vielfältige und leistungsfähige Schullandschaft übernehmen, die sich in einem anspruchsvollen bildungs- und gesellschaftspolitischen Umfeld behauptet. In das Neue hineinzuführen, die nötigen Entwicklungen anzustossen und gleichzeitig das Bewährte zu sichern, ist mein Ziel.

Ein prägendes Thema über alle Schulen hinweg ist die Auseinandersetzung mit der Digitalisierung und insbesondere mit der Künstlichen Intelligenz. Die rasante Entwicklung der KI, die Veränderungen in der Arbeitswelt und die erfolgreiche Integration dieses Werkzeugs in die kaufmännische Ausbildung werden zukunftsweisend sein für die weitere Entwicklung unseres Berufsstands. Mit der Erarbeitung einer Strategie für die Schulen kvBL, in der Digitalisierung und KI als zentrale strategische Handlungsfelder definiert sind, sowie mit dem Start eines übergeordneten Projekts zur digitalen Transformation, haben wir wichtige Voraussetzungen geschaffen, um diese Themen systematisch und konsequent mit unserem pädagogischen Auftrag zu verbinden. Wir stehen hier ganz am Anfang einer neuen Entwicklung, deren Herausforderungen wir gemeinsam angehen werden.

In der Kaufmännischen Berufsfachschule (KBS) und an der Berufsfachschule für Detailhandel (BSD) wurden die nationalen Bildungsreformen erfolgreich umgesetzt. Während die BSD bereits den ersten Durchgang abgeschlossen hat und sich gedanklich mit der beruflichen Weiterentwicklung befasst, steht für die KBS im Juni mit dem ersten neuen Qualifikationsverfahren die grosse Bewährungsprobe bevor.

Auch unsere Wirtschaftsmittelschule (WMS) war im Berichtsjahr gefordert. Nebst der KV-Reform und der BM-Reform befindet sie sich wiederholt im Spannungsfeld politischer Diskussionen. Umso wichtiger war es, die hohe Qualität und Bedeutung dieses kaufmännischen Ausbildungsgangs in der Öffentlich-

keit sichtbar zu machen. Für die Unterstützung in diesem Zusammenhang danken wir allen Beteiligten herzlich.

Die vom Kanton im Jahr 2024 beschlossene Überführung des Zentrums für Brückenangebote (ZBA) stellt einen anspruchsvollen Prozess dar. In mehreren Teilprojekten arbeiten wir gemeinsam mit dem Kanton Basel-Landschaft daran, eine möglichst reibungslose Überführung per 1. Januar 2027 sicherzustellen. Trotz der vielfältigen Herausforderungen ist das Projekt auf gutem Weg. Unser Fokus lag dabei insbesondere auf der Sicherstellung der Angebotsqualität des ZBA sowie auf der Wahrung der Interessen unserer Mitarbeitenden.

All diese Arbeiten und Entwicklungen wären nicht möglich ohne die engagierte Arbeit vieler Menschen. Mein ausdrücklicher Dank gilt dem Kaufmännischen Verband Baselland als Träger unserer Schulen, meinen Schulleitungen, unseren Lehrpersonen sowie den Mitarbeitenden in der Verwaltung. Und nicht zuletzt all unseren Partnerinnen und Partnern in der Berufsbildung, Verwaltung und Politik. Ihr Einsatz, ihre fachlichen Kompetenzen und ihre Bereitschaft, Veränderungen mitzutragen, prägen die Schulen kvBL in entscheidender Weise.

Mit diesem Team blicke ich mit Zuversicht, Mut und Vertrauen in die Zukunft.

Ramon Wardak
CEO Schulen kvBL





Leitung / Organigramm

Geschäftsleitung

- > **Ramon Wardak**, Leiter Schulen kvBL
- > **Cyrill Feigenwinter**, Leiter Kaufmännische Berufsfachschule
- > **Thilo Kurtz**, Leiter Berufsfachschule für Detailhandel
- > **Simeon Müller**, Leiter Brücken und Integrationsangebote
- > **Yvonne Neuenschwander**, Leiterin Wirtschaftsmittelschule
- > **Jürg Stucki**, Leiter Services

Organigramm Schulen kvBL



Weitere
Informationen:
schulen.kvbl.ch



Bildung

Für uns ist das lebenslange Lernen mehr als nur ein Motto – es ist unsere Verpflichtung. Die Schulen kvBL haben im Berichtsjahr folgende Ausbildungsgänge angeboten:

Kaufmännische Berufsfachschule (KBS), Liestal

- > Kaufleute EFZ
- > Kaufleute EFZ mit BM 1 (Typ Wirtschaft)
- > Kaufleute EBA
- > KV Sportklassen EFZ und EBA
- > Entwickler/in digitales Business EFZ
- > KV BM₂ (Typ Wirtschaft)
- > Berufsabschluss für Erwachsene EFZ (BAE)

Berufsfachschule für Detailhandel (BSD), Liestal

- > Detailhandelsfachfrau/-fachmann EFZ
- > Detailhandelsassistent/in EBA

Wirtschaftsmittelschule (WMS), Liestal / Reinach

- > Regelklasse
- > Bilinguale Klasse
- > Sportklasse

Übergang in eine Berufsbildung

Zentrum für Brückenangebote BL (ZBA BL), Muttenz

Die Brücke ins Berufsleben

Das Zentrum für Brückenangebote BL bietet Schülerinnen und Schülern die Chance, sich gezielt auf eine Lehrstelle vorzubereiten, um den Schritt in die Berufswelt zu meistern.

Unsere Standorte



Liestal

Berufsfachschule Detailhandel
Kaufmännische Berufsfachschule
Wirtschaftsmittelschule Liestal
Obergestadeckweg 21



Reinach

Wirtschaftsmittelschule Reinach
Weiermattstrasse 11

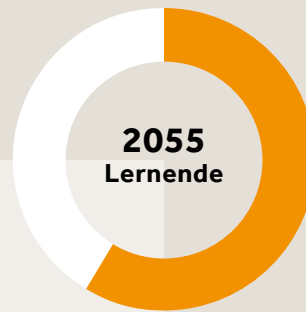


Muttenz

Zentrum für Brückenangebote BL
Kriegackerstrasse 30

Zahlen und Fakten

1250 männlich
805 weiblich



Lernende

per 15.11.2025	männlich	weiblich	Total
Kaufmännische Berufe	270	281	551
BM2 / BAE	29	33	62
Berufe für Detailhandel	140	101	241
Wirtschaftsmittelschule	527	251	778
Zentrum für Brückenangebote	284	139	423
Total	1250	805	2055



97 männlich
111 weiblich



Lehrpersonen

per 01.08.2025

männlich	97
weiblich	111
Total	208

46
davon im Rang



Abschlüsse

in 2024	männlich	weiblich	Total	bestanden
Kfm. Lehre mit Berufsmaturität	7	13	20	100%
Kfm. Lehre E-Profil	36	24	60	96.7%
Kfm. Lehre B-Profil	33	30	63	93.7%
Kfm. Lehre EBA	14	12	26	100%
Berufsmaturitätsschule BM2	6	4	10	100%
BAE B-/E-Profil	7	23	30	73.3%
Detailhandelsfachfrau/-fachmann	26	21	47	100%
Detailhandelsassistent/-in	15	7	22	95.5%
Wirtschaftsmittelschule EFZ	101	43	144	99.3%
Wirtschaftsmittelschule BM	99	42	141	100%
Total	344	219	563	97.2%



Kaufmännische Berufe



BM2 / BAE



Berufe für Detailhandel



Wirtschaftsmittelschule

Jahresbericht kv pro AG 2025

Eine gemeinsame Tochtergesellschaft der
Kaufmännischen Verbände Baselland und Basel-Stadt

Innovation und Kundenzentrierung: Die kv pro AG auf Erfolgskurs

Für die kv pro AG setzten sich 2025 der Umbruch und die tiefgreifende Transformation fort. Es galt, die neuen Rahmenbedingungen operativ mit Leben zu füllen und interne Strukturen grundlegend zu festigen. Prozesse wurden verfeinert und Strukturen optimiert, um die Agilität der Organisation weiter zu steigern. Diese Phase verlangte dem Team viel Flexibilität ab, ebnete aber auch den Weg in eine stabilere Zukunft.

Ein Pfeiler dieser Entwicklung war die Weiterverfolgung der digitalen Strategie. So war ein Highlight des vergangenen Jahres der Launch der komplett neu gestalteten Website. In einer Welt, in der Flexibilität und Mobilität oberste Priorität haben, ist www.kvpro.ch mehr als nur eine digitale Visitenkarte, nämlich ein hochmodernes Informationsportal. Die Website ist heute vollumfänglich mobiltauglich und bietet den Kundinnen und Kunden eine intuitive User-Experience. Dieser Schritt markiert einen Meilenstein in der Digitalisierungsstrategie und stärkt die Position von kv pro AG als moderner Bildungsdienstleister.

Auch inhaltlich wurden die Synergien des Vorjahres weiter ausgebaut. Das vereinheitlichte erste Studienjahr der Höheren Fachschule für Wirtschaft ist erfolgreich gestartet und bringt echte Flexibilität im Bildungsalltag. Die enge Vernetzung innerhalb des Kaufmännischen Verbands und seinen Partnern aus der Wirtschaft ermöglichte es schnell auf neue Marktanforderungen zu reagieren und praxisnahe Lösungen anzubieten.

«Mit unserem neuen Webauftritt und der konsequenten Optimierung unserer internen Strukturen haben wir die Basis für eine erfolgreiche Zukunft gefestigt. Wir schlagen die Brücke zwischen erstklassiger Bildung und moderner Nutzererfahrung im digitalen Auftritt von kv pro.»

Rückblickend war 2025 für die kv pro AG ein Jahr der sichtbaren Fortschritte und der digitalen Reife. kv pro AG ist stolz auf das Erreichte und blickt voller Energie auf die kommenden Herausforderungen, um weiterhin als erstklassiger Partner für die berufliche Weiterentwicklung in der Region Nordwestschweiz zu wirken.



Marcel Bollier,
Geschäftsführer
kv pro AG

kv pro
mein karrierepartner.

Weiterbildung mit kv pro AG

Bildungsangebote

- > Höhere Fachschule für Wirtschaft
- > Marketing & Verkauf | Einkauf | Detailhandel
- > Handelsschule | Immobilien | Betriebswirtschaft
- > Rechnungswesen | Finanzen | Versicherungen
- > Personalwesen | Payroll | Sozialversicherung
- > Digitalisierung | Transformation



Mehr zum Weiterbildungsangebot:

kv pro in Zahlen:

37

Bildungsangebote

4

Standorte

245

Infoanlässe durchgeführt

310

aktive Lehrbeauftragte

über

100

Unterrichtsklassen

mehr als

16000

Unterrichtsstunden

Mitgliederentwicklung

Mitgliederbestand

Stand jeweils per 31.12.

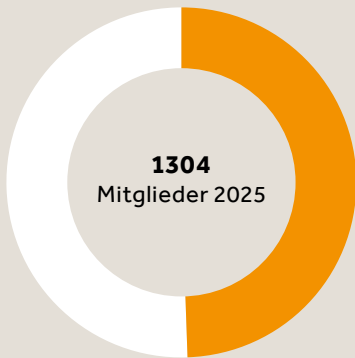
	2022	2023	2024	2025
Lernende	6	13	30	37
Jugend	78	108	122	109
Aktive	1342	1292	1232	1158
Total	1426	1413	1384	1304





Geschlechterverteilung

Basis 31.12.2025

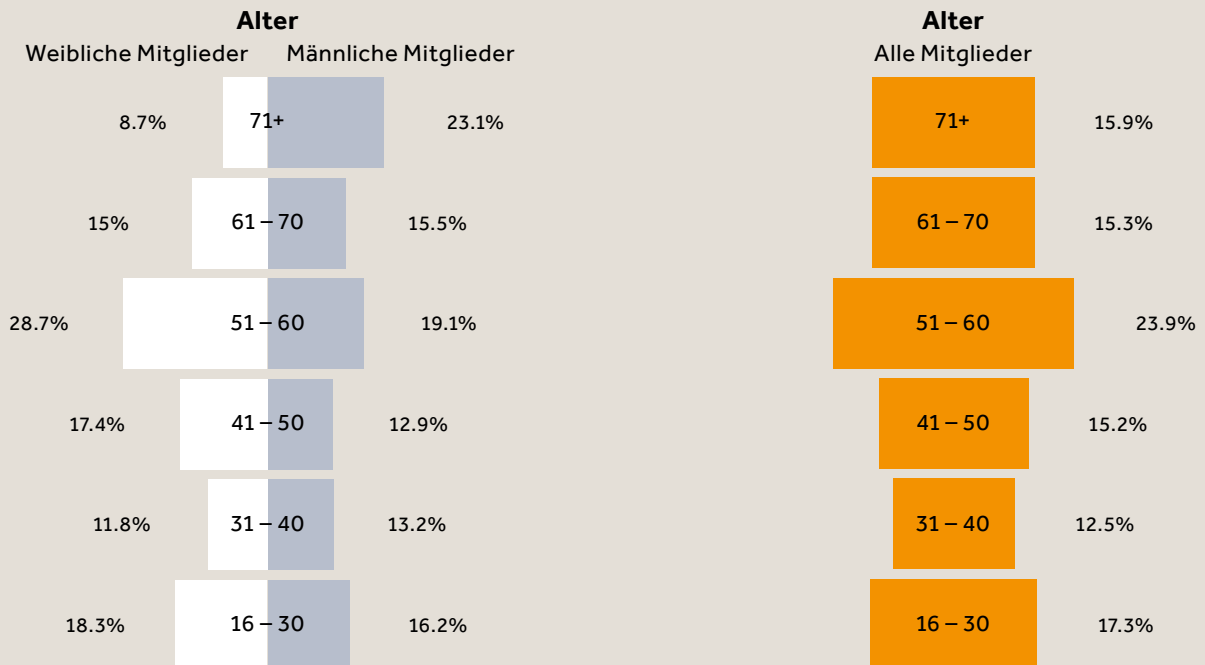


49.8%
650 männliche Mitglieder 2025

50.2%
654 weibliche Mitglieder 2025

Altersstruktur

Basis 31.12.2025



Unterstützende Firmen

Wir bedanken uns herzlich bei den nachfolgend aufgeführten Firmen, die mit ihrem Beitrag das Engagement des Kaufmännischen Verbandes Baselland zugunsten der regionalen Wirtschaft unterstützen.

- > AGEBA Treuhand AG, Muttenz
- > Alltax AG, Basel
- > Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, Liestal
- > ATAVIS GRAF AG, Allschwil
- > Atramex AG, Liestal
- > Bachem AG, Bubendorf
- > Baloise Versicherungen, Basel
- > Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal
- > Berlac AG, Sissach
- > Birkhäuser+GBC AG, Reinach BL
- > Böhi + Wirz AG, Ziefen
- > Carlo Bernasconi AG, Bubendorf
- > Crefida Liestal GmbH, Treuhand, Liestal
- > Debrunner Acifer AG, Frenkendorf
- > Duttweiler Treuhand AG, Liestal
- > Endress+Hauser Flowtec AG, Reinach BL
- > Ernst Frey AG, Kaiseraugst
- > Fenner Informatik AG, Aesch BL
- > FT Logistics AG, Pratteln
- > Gebr. Bürgin AG, Holzbau, Seltisberg
- > Genossenschaft Migros Basel, Münchenstein
- > Gerber & Güntlisberger AG
- > Gerber Visuell GmbH, Münchenstein
- > Gysin-Debrunner AG, Liestal
- > Hans Nebiker AG Landesprodukte, Sissach
- > Hasler + Reinle AG, Gelterkinden
- > Hatebur Umformmaschinen AG, Reinach BL
- > IST Werbeteam AG, Tenniken
- > Kapulica AG, Pratteln
- > Lamello AG Verbindungstechnik, Bubendorf
- > Laubscher & Co. AG, Hölstein
- > Lerch Treuhand AG, Itingen
- > Manpower AG, Liestal
- > Marquis AG, Füllinsdorf
- > Martin & Tschopp AG, Hölstein
- > Maurer Radio Television AG, Sissach
- > Mibelle AG, Frenkendorf
- > Migros Bank, Liestal
- > Mineralquelle Eptingen AG, Sissach
- > Müller Maler AG, Magden
- > Muri Malerarbeiten, Liestal
- > Nef Truckcenter AG, Frenkendorf
- > Oris SA, Hölstein
- > PKS Personal AG, Binningen
- > Rauscher & Stoecklin AG, Sissach
- > Ronda AG, Lausen
- > Rosenmund Haustechnik AG, Basel
- > Roth AG, Arlesheim
- > Rotstab Reisen, Liestal
- > SABAG Basel AG, Füllinsdorf
- > Schaub Medien AG, Sissach
- > Scherer Architekten AG, Liestal
- > Schindler Aufzüge AG, Pratteln
- > Schweizer Salinen AG, Pratteln
- > Siebe-Dupf-Kellerei AG, Liestal
- > Spring ChemTrading AG, Aesch BL
- > stopp gmbh Treuhand & Consulting, Münchenstein
- > Strübin Gartenbau AG, Liestal
- > Tiba AG, Kochherdfabrik/Apparate, Liestal
- > UBS Switzerland AG, Liestal
- > Viollier AG, Allschwil





Ehrenmitglieder

Ehrenmitglieder Kaufmännischer Verband Baselland

- > Urs Berger
- > Lukas Fiechter
- > Hans Füglistner
- > Florence Furler
- > Béatrice Grieder
- > Willy Grolimund
- > Roland Hohl
- > Lina Junod-Rebmann
- > Patrick Langloh
- > Daniel Loetscher
- > Andreas Lohner
- > Esther Meyer-Sutter
- > François Montini
- > Silvio Pitschen-Sutter
- > Christoph Plattner
- > Edith Rickenbacher
- > Yvonne Schaffner-Bussinger
- > Eduard Schaub
- > Markus Schönenberger
- > Rolf Schweizer
- > Rolf Stampfli
- > Claudia Strehl
- > Ernst Weber-Wechsler
- > Werner Widmer
- > Fredi Zwahlen

Ehrenmitglieder Kaufmännischer Verband Schweiz

- > Daniel Loetscher
- > Yvonne Schaffner-Bussinger
- > Ernst Weber-Wechsler

Jahresbericht

TTC KV Liestal 2025

Das Jahr 2025 ist zu Ende und somit auch die Vorrunde der Saison 2025/2026. Der TTC KV Liestal spielt in dieser Saison mit KV 1 in der 2. Liga, KV 2 und KV 3 jeweils in der 4. Liga, KV 4 in der 5. Liga sowie KV 5 in der 6. Liga.



Sportlich liegt KV 1 derzeit auf dem 7. Rang der 2. Liga Gruppe 1 und muss schauen, dass der Ligaerhalt gelingt. Nach dem Abstieg aus der 3. Liga in der letzten Saison liegt KV 2 mit dem Punktemaximum in der 4. Liga Gruppe 1 mit grossem Vorsprung an der Spitze und wird hoffentlich bald den Wiederaufstieg in die 3. Liga feiern können. Die Mannschaft KV 3 in der 4. Liga Gruppe 2 hingegen muss sich leider nach hinten orientieren und liegt bereits etwas distanziert von den anderen Mannschaften auf dem 8. und letzten Rang der Gruppe 2. KV 4 hat letztes Jahr den Aufstieg aus der 6. Liga geschafft und liegt derzeit in der Gruppe 2 der 5. Liga auf dem 6. Rang, was für den Ligaerhalt reichen würde. KV 5 liegt auf dem 5. Rang und somit im guten Mittelfeld der 6. Liga Gruppe 1.

Die Rückrunde hat zum Teil bereits im Dezember 2025 begonnen und der Meisterschaftsbetrieb der Saison 2025/2026 dauert noch bis Ende März. Die Saisonziele sind einerseits Ligaerhalt (KV 1, KV 3, KV 4), Aufstieg (KV 2) sowie weiterhin Erfahrungen sammeln und guter Mittelfeldplatz (KV 5).

Zur **internen Meisterschaft** am 22. Mai 2025 im KV-Saal haben insgesamt 15 Spielerinnen und Spieler teilgenommen. Es wurde um jeden Ball gekämpft. Am Ende des Abends standen die Sieger der Kategorie A mit Davor Petrovic sowie der Kategorie B mit Michael Fässler fest.

Die **54. ordentliche Generalversammlung** fand Mitte August im Restaurant Stadtmühle statt. Dabei gab Michael Fässler seinen Rücktritt als TK-Präsident bekannt. Stephan Krumrei erklärte sich bereit, das Amt zu übernehmen, womit der Vorstand in der Besetzung wieder vollständig war.

Auch in diesem Jahr haben einige Junioren wieder mit unterschiedlichem Erfolg an einigen Spielen der **Punktetrophy** teilgenommen. Dabei wurden sie tatkräftig von Roman Huber unterstützt.

Im Schweizer Cup haben wir die 2. Hauptrunde erreicht, nachdem wir zuerst Liebrüti mit 14:1 und in der 1. Hauptrunde Lyss mit 12:3 besiegen konnten. Beim Heimspiel gegen Cortaillod im Januar 2026 haben wir leider knapp mit 6:9 verloren und sind aus dem Schweizer Cup ausgeschieden.

Am 6. Dezember 2025 fand das **Niggi-Näggi Turnier** im KV-Saal statt. Martin Koch und Roman Huber hatten sich einige interessante und ungewöhnliche Tischkombinationen ausgedacht. Es hat allen Spass gemacht. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren. Am Abend trafen sich alle im Restaurant Stadtmühle zu einem gemütlichen Nachtessen.

Es gilt festzuhalten, dass unsere Junioren auch in diesem Jahr weitere Fortschritte gemacht haben. Ein grosses Dankeschön gebührt unserem langjährigen Juniorentrainer Roman Huber, unterstützt von Davor Petrovic, Martin Koch und weiteren Aktiven aus unserem Club.

André Frech
Präsident TTC KV Liestal



Ihre Mitgliedschaft Bildung. Beruf. Community.

Gut, wenn man sich auf starke Partner verlassen kann: Als Mitglied beim Kaufmännischen Verband nutzen Sie viele Vorteile, wenn es um berufliche Bildung, Beratung oder Netzwerk geht. Wir unterstützen Sie bei beruflichen Herausforderungen und darüber hinaus bieten wir Vergünstigungen für Ihre Freizeitaktivitäten.

Ihre Vorteile als Mitglied:

- > Erweitern Sie Ihr Wissen und Ihr Netzwerk an unseren Events und Seminaren.
- > Holen Sie sich kostenlose, rechtliche Ratschläge von Fachleuten.
- > Erhalten Sie professionelle Unterstützung bei der Planung Ihrer beruflichen Laufbahn.
- > Profitieren Sie von einem Rabatt auf die Lehrgangskosten bei Weiterbildungen.
- > Geniessen Sie unsere Kulturangebote.
- > Nutzen Sie die Prämienvorteile bei Versicherungen und Krankenkassen.



**QR-Code scannen,
als Mitglied registrieren
und Vorteile nutzen.**

kaufmännischer verband

*gemeinsam sind wir zukunft.
in baselland.*

Kaufmännischer Verband Baselland
Gestadeckplatz 8
4410 Liestal

+41 61 926 70 10
info@kfmv-baselland.ch
kfmv-baselland.ch



Schalteröffnungszeiten:

Montag, 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 09.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 09.00 – 11.00 Uhr

**Blieben Sie up to date in der
Businesswelt über [kfmv-baselland.ch](https://www.kfmv-baselland.ch)
und unsere Onlinekanäle:**



Facebook



LinkedIn



Instagram



Newsletter